

## *Corporation de droit public du Caravaning de Gletterens*

Präsident  
Jacques-André SCHMID  
Avenue Soguel 16  
CH-2035 Corcelles

### **Protokoll der Hauptversammlung vom 20. Juni 2015, 16.00 Uhr in St. Aubin, Restaurant Les Carabiniers**

---

1. Begrüssung – Vorbemerkungen
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 21. Juni 2014
4. Jahresrechnung, Geschäfts- und Revisionsbericht
  - 4.1 Vorstellung und Diskussion
  - 4.2 Genehmigung
  - 4.3 Dechargeerteilung
5. Jahresbeitrag (Erneuerungs- und Betriebsfond)
6. Entschädigungen der Vorstandsmitglieder und der Revisionsstelle
7. Anträge der Mitglieder
  - 7.1 Keine zu behandeln
  - 7.2 Präsentation Vorstudie über Sanierungen (Nachhaltigkeit der Infrastrukturen)
8. Anträge der Verwaltung
  - 8.1 Keine Ausbesserung von Streckenabschnitten im 2016
  - 8.2 Reparaturen der Abwassersammler – Stand der Arbeit
9. Budget 2016
10. Diverses
  - 10.1 Infos der Gemeinde
  - 10.2 Dank
  - 10.3 Platzfest (18. Juli 2015)
  - 10.4 Zonenreglement Caravaning
  - 10.5 Wichtige Daten
  - 10.6 Mutationen / Rechnungen
  - 10.7 E-Mail und Internetseite
  - 10.8 Zustand der Wasserleitungen
  - 10.9 Änderung Elektrokästen

## **1. Begrüssung**

Der Präsident, Herr Jacques-André Schmid, eröffnet die diesjährige Hauptversammlung. Er dankt allen Anwesenden, dass sie so zahlreich im Saal des „Restaurant des Carabiniers“ in St. Aubin erschienen sind.

Er begrüsst die Vertreter des Gemeinderates von Gletterens, die Herren Nicolas Savoy (Syndic) und Serge Bongard (Gemeinderat)

Entschuldigt sind : Herr Christophe Chardonnens, Préfet de la Broye, Herr Daniel Waser, Président de la Société de développement, Herr Bruno Habermacher, Revisor (Freiburghaus Treuhand AG) sowie die Mitglieder Frau Béatrice Riwar, Herr Toni Bühler, Herr und Frau Peter und Vreni Maibach.

Mit 114 vertretenen Parzellen beträgt das einfache Mehr 58 Stimmen.

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll in der offiziellen französischen Version wird von Jean-Marie Huot verfasst, für das deutschsprachige Protokoll ist Angela Hagmann zuständig.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden gewählt:

Tisch 1	Frau Susanne Hofer
Tisch 2	Frau Brigitte Rutz
Tisch 3	Herr Klaus Hagmann
Tisch 4	Frau Ruth Müller
Tisch 5	Herr Heinz Roth
Vorstandstisch:	Herr Peter Walser

## **3. Protokoll der Hauptversammlung vom 21. Juni 2014**

Das Protokoll wurde mit der Mitteilung 2/2014 im Dezember 2014 versandt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt Jean-Marie Huot für die offizielle französische Version und Sonja Huot-Zahnd für die deutsche Fassung.

## **4. Jahresrechnung, Geschäfts- und Revisionsbericht 2014**

### **4.1 Vorstellung und Diskussion**

Der Kassier, Herr Peter Walser, teilt mit, dass mit der Einladung zur Hauptversammlung auch der Bericht über das Geschäftsjahr 2014 versandt wurde. Er ergänzt, dass die Senklochreparaturen nicht so schnell ausgeführt werden wie vorgesehen. Somit wurde der budgetierte Betrag nicht ausgeben.

Der Fonds Wasser wurde auf Begehren von Herrn Imhof liquidiert, das Geschäft Wasser wird von nun an als gewöhnliches Konto in der Rechnung geführt.

Ansonsten gibt es keine Bemerkungen für das Geschäftsjahr 2014. Das Wort wird nicht verlangt.

#### **4.2 Genehmigung**

Die Betriebsrechnung, die Bilanz und die Zuweisung des Bilanzgewinnes werden einstimmig angenommen.

#### **4.3 Dechargeerteilung**

Der Bericht der Revisionsstelle wurde an die Mitglieder versandt und wird daher nicht vorgelesen.

Dem Vorstand sowie der Revisionsstelle (Freiburghaus Treuhand AG) werden einstimmig und mit Applaus Decharge erteilt.

Der Vorstand dankt für das ausgesprochene Vertrauen.

#### **5. Jahresbeitrag (Erneuerungs- und Betriebsfond)**

Der Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag unverändert bei Fr. 210.--/Parzelle zu belassen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

#### **6. Entschädigungen der Vorstandsmitglieder und der Revisionsstelle**

Die Pflichtenhefte wurden nicht geändert. Somit bleiben die Entschädigungen der Vorstandsmitglieder und der Revisionsstelle unverändert.

Fragen werden keine gestellt.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

#### **7. Anträge der Mitglieder**

##### **7.1 Anträge der Mitglieder**

Der Präsident orientiert, dass bis zum Ablauf der Frist (30. April 2015) keine Anträge eingegangen sind. Somit sind auch keine Anträge zu behandeln.

##### **7.2 Präsentation Vorstudie über Sanierungen (Nachhaltigkeit der Infrastrukturen)**

Die Präsentation der Vorstudie wird durch Heinz Beutler in Deutsch und von Fritz Schenk in Französisch vorgenommen.

Herr Heinz Beutler orientiert, dass er zusammen mit Herrn Flavio Ravani die Nachhaltigkeit der Infrastruktur vom Caravaning in Bezug auf Wasser, Abwasser, Elektrizität und Strassen überprüft hat.

Der Antrag der letztjährigen Hauptversammlung lautete, dass ein Projekt mit Kostenfolge ausgearbeitet wird. Da bei der Überprüfung festgestellt wurde, dass damit sehr grosse Kosten (ca. Fr. 30'000.--) anfallen würden, ist der Vorstand der Ansicht, dass im Moment darauf verzichtet werden sollte. Die Umsetzung aller notwendigen Arbeiten würde gegen 1 Mio Franken kosten. Wenn die Gemeinschaft entscheiden würde, dass dies nicht tragbar ist, wäre der Betrag von Fr. 30'000.-- verlorenes Geld. Der Vorstand möchte es nicht unterlassen, die Mitglieder auf diese Tatsache aufmerksam zu machen. Mit der heutigen Infrastruktur können wir gut leben. In den nächsten Jahren müssen jedoch einige Sanierungen vorgenommen werden.

Mit einem Event oder allenfalls einer speziellen Versammlung sollten vorgängig die Bedürfnisse der Mitglieder abgeklärt werden. (Visionen, Agenda 21). Zusätzlich zum Vorstand benötigen wir Mitglieder, die Ideen einbringen und bereit sind mitzuarbeiten, damit die Zukunft des Caravaning nachhaltig gesichert werden kann.

Heinz Beutler und Flavio Ravani sind weiterhin zur Mitarbeit bereit, der Vorstand würde sich freuen, aus den Reihen der Mitglieder weitere Personen für die Mitarbeit gewinnen zu können. Der Vorstand dankt bereits heute für das Engagement. Herr Walter Döbeli meldet sich zur freiwilligen Mitarbeit.

Der Präsident verdankt die Arbeit der Herren Heinz Beutler und Flavio Ravani, gleichzeitig dankt er bereits im Voraus allen Mitgliedern, die sich freiwillig melden werden.

Das Wort wird nicht verlangt. Dem angepeilten Weg wird einstimmig zugestimmt.

## **8. Anträge der Verwaltung**

### **8.1 Keine Ausbesserung von Strassenabschnitten im 2016**

Der Präsident teilt mit, dass 2016 keine Ausbesserungen von Strassenabschnitten vorgesehen sind.

### **8.2 Reparaturen der Abwassersammler – Stand der Arbeit**

Die Reparaturen der drei dringendsten Abwassersammler wurden durch Herr Roger Borgognon vorgenommen. Die restlichen Sammler werden in der nächsten Zeit repariert. Falls Probleme auftreten sollten, werden die Mitglieder gebeten, sich beim Vorstand zu melden.

## **9. Budget 2016**

Das Budget 2016 wurde den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur HV zugestellt.

Der Kassier gibt bekannt, dass im Budget 2016 keine speziellen Ausgaben vorgesehen sind, sodass mit einem Gewinn von Fr. 13'000.-- gerechnet werden kann.

Es werden keine Fragen gestellt. Das Budget 2016 wird einstimmig angenommen.

## 10. Diverses

### 10.1 Informationen aus der Gemeinde

Das Wort wird dem Gemeindepräsidenten erteilt. Dieser begrüsst die Anwesenden herzlich und überbringt die Grüsse des Gesamtgemeinderates.

Da die Informationen auf Französisch erfolgen, werden sie von Vizepräsident Fritz Schenk ins Deutsche übersetzt.

- Da wir in letzter Zeit sehr viel Hochwasser hatten, bittet er darum, dass Gegenstände sowie diverse lose Materialien höher gelagert werden, damit das Wasser weniger Schaden anrichten kann.
- Er orientiert über die nächsten Feiern:
  - Das Jugendfest findet am 10./11. und 12. Juli 2015 statt.
  - Die 1. Augustfeier wird am 31. Juli 2015 unten beim Tennisplatz stattfinden. Wie immer wird die Gemeinde am Nationalfeiertag einen kleinen Apéro offerieren.
- Zusätzlich gibt er folgende Informationen bekannt:
  - Er wünscht, dass sich ein Mitglied des Gemeinderates an den Studien der Infrastruktur des Caravaning beteiligen kann.
  - Weiter gibt er bekannt, dass sich das neue Zonenreglement des Caravaning auf gutem Weg befindet. Der Gemeinderat will dem Caravaning keine Steine in den Weg legen. Sie werden bestrebt sein, für beide Seiten die beste Lösung zu finden, damit die neuen Baugesuche optimal behandelt werden können. Die Gemeinde will nicht „Polizei spielen“. Er hofft, dass das neue Reglement 2016 in Kraft gesetzt werden kann.
  - Ebenfalls orientiert er, dass die drei Gemeinden Delley-Portalban, Gletterens und Vallon Verhandlungen für eine Gemeindefusion aufgenommen haben. Falls die Abstimmungen in den einzelnen Gemeinden positiv ausfallen, wäre die Fusion per 01.01.2017 geplant. Die Einheitsgemeinde hätte mit ihren ca. 3'600 Personen mehr Gewicht in der Region und im Kanton.
  - Für den Neubau der Mehrzweckhalle (für ca. 300 Personen) mit 6 Schulzimmern haben die Gemeinden Delley-Portalban und Gletterens einen Kredit von 12 Millionen Franken gesprochen. Die Halle sollte zu Ostern 2017 fertiggestellt sein. Der Gemeindepräsident hofft, dass die Hauptversammlung 2017 somit wieder in Gletterens stattfinden wird.
  - Ebenfalls ist die Vergrößerung des Village Lacustre vorgesehen. Die Kosten betragen ca. Fr. 300'000.--. Die Pfahlbauten werden durch ein „Bronzehaus“ ersetzt. Die Einweihung ist im Laufe von 2016 vorgesehen.
  - Auf Frühjahr 2016 sollte auch die vorgesehene 30er-Zone auf Gemeindestrassen realisiert werden.

- Zum Abschluss wünscht der Gemeindepräsident allen einen schönen Sommer, hoffentlich mit mehr Sonne als 2014. Er wird am Caravaning-Fest teilnehmen und hofft, dass er viele Mitglieder des Caravaning an der 1. Augustfeier begrüßen darf.

## **10.2 Dank**

Der Präsident dankt der Gemeinde für den Apéro an der heutigen Hauptversammlung und dem Verschönerungsverein (Société de developpement) für die Kostenübernahme der Musik beim Platzfest.

## **10.3 Platzfest (18. Juli 2015)**

In diesem Jahr findet das Platzfest am 18. Juli (1 Woche nach dem Jugendfest) statt.

Für die Organisation dürfen wir wiederum auf Heinz und Marianne Beutler mit ihrer Crew zählen. Ebenfalls wird Fred Guinnard vom Restaurant de la Croix Fédérale mit seiner Infrastruktur zur Verfügung stehen. Allen Helfern bereits heute ein grosses Dankeschön.

Für die Unterhaltung sorgt das Orchester „Video DJ Peretti“.

Der Präsident hofft, dass zahlreiche Mitglieder erscheinen werden, um vom guten Essen und der musikalischen Unterhaltung zu profitieren.

## **10.4 Zonenreglement Caravaning**

Fritz Schenk orientiert, dass im Frühjahr Flugaufnahmen mit einer Drohne vorgenommen wurden. Diese Aufnahmen wurden für das neue Zonenreglement benötigt. Die entsprechende CD kann für Fr. 15.-- erworben werden. Interessierte können beim Vorstand ihren Namen hinterlassen und gleichzeitig Fr. 15.-- bezahlen. Die CD's werden anschliessend erstellt und den Käufern zugestellt.

## **10.5 Wichtige Daten**

<b>Platzfest:</b>	<b>18. Juli 2015</b>
<b>Wasser abstellen:</b>	<b>7. November 2015 (*)</b>
<b>Wasser anstellen:</b>	<b>12. März 2016 (*)</b>
<b>Hauptversammlung:</b>	<b>18. Juni 2016</b>

(\*) sofern die Aussentemperaturen dies erlauben.

## **10.6 Mutationen / Rechnungen**

Damit Mitteilungen und Rechnungen richtig zugestellt werden können, erinnert der Sekretär daran, dass alle Mutationen (Adressänderungen, Änderungen des Besitzers oder Untermieters) dem Vorstand sofort schriftlich mitgeteilt werden müssen. Besten Dank.

Bei einem Eigentümerwechsel kann der Vorbesitzer den Stand des Elektrozählers direkt dem Kassier melden. Dieser wird dann die entsprechende Rechnung erstellen.

## **10.7 E-Mail und Internetseite**

Seit 2003 können die Mitteilungen des Caravaning elektronisch versandt werden. Mitglieder, die sich noch nicht angemeldet haben, jedoch an diesem Service interessiert sind, können sich direkt beim Sekretär Jean-Marie Huot (jmhuot@bluewin.ch) melden. Damit die Unterlagen korrekt zugestellt werden können, bittet er darum, E-Mail-Änderungen sofort zu melden.

Er verweist zudem auf die regelmässig aktualisierte Internetseite des Caravaning ([www.caravaning-gletterens.ch](http://www.caravaning-gletterens.ch)). Die Mitglieder können dort Informationen über unsere Körperschaft wie auch Reglemente, Protokolle der Hauptversammlungen etc. einsehen und herunterladen.

## **10.8 Zustand der Wasserleitungen**

Herr Roger Borgognon orientiert betreffend Zustand der Wasserleitungen. Er zeigt den Anwesenden alte Wasserrohre, die er ausgebaut und anschliessend erneuert hat. Er erklärt, dass es sich teilweise um sehr alte Leitungen handelt, die jedoch ersetzt werden können. Alle T-Stücke und Abgänge zu den einzelnen Caravanings sind privat, entsprechende Reparaturen gehen somit zu Lasten der Besitzer. Da für die Reparaturen viel Handarbeit gefragt ist, kann der Wasserunterbruch ca. 1 Tag dauern. Er erklärt, dass er bis heute nur gute Erfahrungen gemacht hat. Seine Rechnungen werden von den zufriedenen Kunden problemlos bezahlt.

Herr René Rohrbach dankt Roger Borgognon für seine grosse Arbeit während der letzten 40 Jahre. Wenn Probleme auftauchen, ist er immer zur Stelle. Er hofft, dass die Caravaning-Besitzer noch lange Jahre auf seine Mithilfe zählen dürfen. Dieses Votum wird mit Applaus bestätigt.

## **10.9 Änderung Elektrokästen**

Vizepräsident Fritz Schenk orientiert über die Neuerung bei den Elektrokästen. Bei jedem Kasten wurde ein Kleber mit der Telefonnummer der Groupe e angebracht. Bei elektrischen Problemen kann die Groupe e (Tel. 026 429 29 29) aufgebeten werden (24-Stunden-Service). Die Telefonzentrale ist 24 Stunden besetzt. Die Probleme können selbstverständlich in Deutsch oder in Französisch mitgeteilt werden. Die neuen Kleber sind seit 20. Juni 2015 in den Kästen angebracht.

Falls der Fehler in der privaten Zuleitung oder im Gebäude befindet, müssen die Kosten für die Reparatur vom Eigentümer übernommen werden.

Bei privaten Änderungen der elektrischen Anlagen kann der Elektriker selbstverständlich weiterhin frei gewählt werden.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für ihr zahlreiches Erscheinen und wünscht einen angenehmen Abend und vor allen eine schöne Sommersaison.

Schluss der Sitzung: 17.45 Uhr

Gletterens, 11. Juli 2015

Für das Protokoll in deutscher Sprache



Angela Hagmann